Alzheimer Aargau

Fokuspreis 2019

Staunen schwingt von Anfang an mit im Kontakt zum Verein teilhaben und dessen Vorstandsmitgliedern, staunen über euch liebe heutige Fokuspreisträgerinnen und Preisträger!
Staunen über Menschen, die bereit sind, ein Angebot zu machen, etwas für ältere Menschen aufzubauen, darüber hinaus Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen im Blick haben, Personen, die ihre Zeit und einen Ort anbieten und jede Menge Empathie und Herzblut.

Ich werde neugierig, stosse nach einem Telefonkontakt auf eine Website, die durch Logo, Farbe und Form, Sprache und Zielformulierungen in Bann zieht und: Ich werde neugierig auf die Leute die dahinter stehen!

Bei unserem ersten Treffen im Februar 2018 liegt der «Tag der offenen Türe» des Burkhardthauses bereits hinter euch, «teilhaben» ist lanciert, der Schritt nach aussen gemacht, Erfahrungen sammeln heisst zunächst euer Credo.
Ihr streckt Fühler aus im Kanton, sucht Organisationen, die ihre Erfahrungen mit euch teilen, euch unterstützen könnten beim Aufbau.

Ich bin ins Burkhardthaus in Wallbach eingeladen, ins Haus, dem eine besondere Bedeutung zukommt…»dort – so formuliert ihr – schaffen wir einen Begegnungsraum, damit Menschen, die sich im Alter mehr Kontakt und Aktivitäten wünschen, Möglichkeiten dafür finden.»
Das gelingt euch schnell, etwa mit dem Mittagessen am Sonntag, weil dieser Tag (ich zitiere euch) « für viele ältere Menschen ein schwieriger Tag ist.»

Dass ihr für eine Teilnahme am Mittagstisch gleich eine Mitfahrgelegenheit anbietet bzw. einen Fahrdienst organisiert, zeugt von der Umsicht und den Realitäten, die ihr euch - liebe Preisträgerinnen und Preisträger - allzu bewusst seid.

Im Handumdrehen werden wir uns an jenem Februarnachmitttag einig: Wir planen die gemeinsame Durchführung eines Alzheimer Info-Seminars für Angehörige von Menschen mit Demenz im Fricktal. Zusammen agieren spornt an!
Für die Perspektive heisst das in euren Worten:
«Das Alzheimer Info-Seminar könnte eine Auftaktveranstaltung sein, welche im Burkhardthaus mit Vertiefungs-Workshops für Interessierte zu Themen wie Kommunikation, Aktivierung und Unterhaltung im 2018/2019 seine Fortsetzung findet».
Ihr versprecht euch davon Bekanntheit, wir uns ein Auftreten wieder einmal andernorts, eben im Fricktal, win win also.

Die Vorbereitung mit euch ist ein Vergnügen: Klare Zuständigkeiten, Abläufe, Zeitfenster. Engagiert geht's zur Sache, Vorfreude ist spürbar auf beiden Seiten, beflügelt allenthalben.
Dass ihr für die Umsetzung alles im Blick habt, zeigt ihr mit dem «Betreuungsdienst für Direktbetroffene», den ihr für die Dauer des Seminars anbietet. O-Ton: « … das ist doch selbstverständlich, nur so können Angehörige dem Seminartag in Ruhe folgen».

Was euch an Atmosphäre, Kompetenz, Mittragen und Gestalten im November 2018 bei der Durchführung gelingt, sucht seinesgleichen. Ihr denkt an alles und dies mit einer Überlegtheit, Sorgfalt, Ruhe und Selbstverständlichkeit, sogar

kleine «Bhaltis» dekorieren die Tische in Form von selbstgebackenen «Alzheimerslis». Wunderbar!

Euer Verein teilhaben nimmt nach kurzer Zeit Fahrt auf und wie! Ihr fädelt Erzählcafés und Vorträge ein und bietet Kurse speziell auch zum Thema «Demenz» an. Der Zulauf und das Interesse sind gross. Ihr strahlt aus, eure Bekanntheit steigt, das Netzwerk vergrössert sich. Weitere Kreise werden aufmerksam, durchaus auch mit «finanziellen Folgen», um dem Teilhaben auch in dieser Hinsicht einen Boden zu geben.

Ein Blick ins neue Programm – Sie kennen den grünen Flyer sicher bereits - macht deutlich, dass es euch liebe Preisträger- und Preisträgerinnen mehr als gelungen ist, das «Burkhardthaus zu einem (wie ihr selber formuliert) «etwas anderen Treffpunkt für anregende und ermutigende Begegnungen im Fricktal» zum machen. Darauf dürft ihr stolz sein und dafür verdient ihr eine besondere Auszeichnung.

Wir von Alzheimer Aargau ziehen den Hut ob eurer Initiative, eurem Engagement, euren Ideen, euren unermüdlichen - mit viel Humor und Witz - begleiteten und gestalteten Aktionen.
Es ist uns eine grosse Freude, euch den Alzheimer Fokuspreis 2019 unserer Sektion zu überreichen. Der Preis im Wert von 2000.- Franken geht an die Arbeits- und Kerngruppe und Vorstandsmitglieder des Vereins teilhaben, - namentlich an:
Jannette van Haeringen, Monika Reber, Claudia Michel, Suzanne Weingart, Päuli Burkhardt und Andreas Köchli.
Herzlichen Glückwunsch!

Gerne behalten wir euch und das weitere Wirken des Vereins teilhaben im Auge. Ihr seid wesentlich.
Behaltet eure Vision - nämlich die einer Tagesstätte für Menschen mit Demenz anzubieten - bei. Letztere entspricht einem grossen Bedürfnis, mehr denn je.

In diesem Sinn alles alles Gute für euer Unterwegssein und die nächsten Schritte…

Marianne Candreia
Geschäftsstellenleiterin Alzheimer Aargau